

Erinnerung an Ingeborg Befort



Pfarrer Peter Kollas, Ruth Viehmann (Geschäftsführerin des Dombau-Vereins), Manfred Thielmann (Vorsitzender), Pastor Arne Hensel und Stadtrat Achim Beck (v. li.) nahmen an der Feierstunde im Heidenhof des Domes teil.

Foto: privat

Wetzlar (vg). Zur Erinnerung an die im vergangenen Jahr verstorbene Ingeborg Befort hat der Wetzlarer Dombau-Verein im Rahmen einer Feierstunde eine Gedenktafel im Heidenhof des Wetzlarer Domes angebracht. Der Grund: Die Wetzlarer Bürgerin hatte dem Dombau-Verein die Summe von 41.330 Euro hinterlassen. Befort, die sich mit ihrer

Heimatstadt sehr verbunden fühlte, drückte dies dadurch aus, dass sie auch andere Wetzlarer Vereine und Institutionen mit ihrem Vermächtnis bedachte.

Der Wetzlarer Dombau-Verein, der seit 125 Jahren besteht, hat große Summen für die Erhaltung des Wetzlarer Wahrzeichens aufgebracht, zuletzt für die Sanierung des Heidenportals.